

Beilage des NSG.-Wien

Nachrichten aus  
der Verwaltung  
der  
Stadt Wien



Verantwortlich für den Gesamteinhalt:  
Gaupressenrath  
Ernst Handschmann

Verantw. Schriftleiter:  
Hans Mücke / Wien, 1.,  
Rathaus / fernr. R 28.500  
Klappen 069, 548, 002

# Rathaus Korrespondenz

HERAUSGEG. VOM GAUPRESSEAMT IN VERBINDG. MIT DEM HAUPTVERWALTUNGS- U. ORGANISATIONSAMT D. STADT WIEN.

Wien, 10. Oktober 1939.

### Wiener Posttarif für Mannsdorf =====

Bei der Schaffung Gross-Wiens wurde auch die Ortschaft Mannsdorf im Marchfeld eingemeindet. Dieser Ort gehörte aber bis nun zu dem Zustellbereich des Postamtes Orth (Niederdonau), sodass für ihn nicht die im Ortsverkehr üblichen Brief- und Postkarten-Beförderungsgebühren berechnet werden konnten. Über Intervention des Beigeordneten Dr. Tavs, der im Bereich der Verwaltung der Stadt Wien die Interessen des Landbezirkes wahrnimmt, hat die Reichspostdirektion nunmehr mit Wirksamkeit vom 1. Oktober 1. J. Mannsdorf in den Zustellbereich des Postamtes Wien-Probstdorf überwiesen. Damit erhalten die Mannsdorfer nunmehr auch die ermässigten Beförderungsgebühren für den Ortsverkehr (8 Pfennig für Briefe, 5 Pfennig für Postkarten), während sie bisher für einen Brief 12 Pfennig und für eine Karte 6 Pfennig Porto zu bezahlen hatten.

oooOooo

### Golddiebstähle eines Leichendienerers =====

Vor einigen Tagen wurde der 57-jährige Leichendiener Karl R. von der Wiener Kriminalpolizeistelle festgenommen, weil er, wie schon berichtet, einer verstorbenen Frau nach deren Tod

die Goldbrücke entwendet hatte. Die Gefolgschaftsmitglieder des Unternehmens "Gemeinde Wien-Städtische Leichenbestattung," die direkt mit der Manipulation an Leichen zu tun haben, legen im Interesse ihrer Berufsehre Wert auf die Feststellung, dass der in Haft befindliche 57-jährige Karl R. bei dem genannten Unternehmen weder beschäftigt war noch ist.

oooOooo

An die Schriftleitungen!

Nicht zu veröffentlichen!

Der Betriebszellenobmann der Gefolgschaftsmitglieder der "Gemeinde Wien-Städtische Leichenbestattung" hat die Rathaus-Korrespondenz ersucht, obenstehende Meldung an die Tagespresse auszugeben. Wir knüpfen hieran die Bitte, jene Blätter, die kürzlich die Nachricht von der Verhaftung des Leichendieners Karl R. veröffentlichten, mögen nunmehr auch diese kurze Notiz bringen.

oooOooo